

AUTOMATISCHES PALETTENHANDLING IM SAISONGESCHÄFT

VERSAND-AUTOMATISIERUNG LEISTET WICHTIGEN BEITRAG ZUR ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

Die Geiger-Notes AG, Mainz-Kastel, Hersteller von Werbemitteln aus Papier wie Kalender, Notizbücher und Haftnotizen, automatisierte mit dem Intralogistik-Spezialisten Klinkhammer, Nürnberg, das Palettenhandling von der Produktion bis zum Versand, inklusive automatischer Palettenpuffer und FTS-Anbindung.

Das Unternehmen Geiger-Notes produziert 15 Millionen Kalender, Notizbücher und Haftnotizen pro Jahr in der Qualität „Made in Germany“ und stellt damit den Produktionsstandort Deutschland unter Beweis. Der Papier- und Kartonverbrauch beträgt rund 5.000 Tonnen pro Jahr. 35.000 Kunden, die von 2.000 Vertriebspartnern betreut werden, setzen Werbemittel aus Papier in ihrem Marketingmix ein.

Aufgrund des über die vergangenen Jahre gestiegenen Produktionsvolumens traten, verbunden mit der Saisonalität des Geschäfts, im Herbst und Winter Engpässe in der Logistik auf. Vorprodukte und Fertigwaren belegten viel Fläche im Lager und in den Produktionspuffern. Um saisonale Spitzen optimal abzufangen, war das Ziel der Automatisierungslösung eine möglichst effiziente, platzsparende Pufferung der vorproduzierten Ware auf der bestehenden Fläche. Eine automatisierte Palettenfördertechnik inklusive Ladungssicherung im Versand sowie ein Fahrerloses Transportsystem (FTS) zur Abholung von Paletten aus den Produktionsbereichen sichern künftig die optimale Bewirtschaftung der Flächen.



VORAUSSCHAUENDE PLANUNG

Im Vorfeld der Beauftragung wurde von Klinkhammer in einer vorausschauenden Planung ein zukunftsfähiges Logistikkonzept für die Anbindung der Produktion an den Versand erarbeitet. Dabei galt es, Wachstumserwartungen, Pufferkapazitäten sowie den genauen Ablauf des Versandprozesses im Detail zu prüfen und zu hinterfragen. Transparente, automatisierte Prozesse, kurze Distanzen, platzsparende Auftragspufferung und geringe Fehlerquoten waren wichtige Ziele der Logistikplanung. Dabei wurde zunächst eine Analyse der vorliegenden Bewegungsdaten aus der Produktion vorgenommen, um die derzeitigen Mengenströme zu ermitteln. Mit den Betriebszeiten der verschiedenen Logistikbe-

ALS SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG ERWIESEN SICH TRANSPARENTE, AUTOMATISIERTE PROZESSE

reiche wurden im Anschluss die benötigten Kapazitäten als Grundlage für die nachfolgende Projektierung erhoben. Klinkhammer stellte einen herstellerneutralen Blick auf die sinnvollste und effektivste innerbetriebliche Lösung sicher. So wurden verschiedene Lösungsmöglichkeiten funktional und kostenseitig evaluiert.

PALETTENPUFFER IN KOMBINATION MIT FTS

Ein Augenmerk erforderten die baulichen und haustechnischen Gegebenheiten im Bestand. Da ein Großteil der Versandmengen bei Geiger-Notes als palettiertes Stückgut verladen wird, zeichnete sich die Kombination eines FTS-gestützten Abzugs palettierter Fertigprodukte und die automatisierte Pufferung auf einer vorhandenen Fläche als zielführende Lösung ab. Da dreischichtig produziert wird, ist eine Puffermöglichkeit für Paletten aus der Fertigung zur weiteren Konsolidierung wichtig. Durch den regelmäßigen Abtransport lassen sich zudem erforderliche Pufferflächen in der Produktion reduzieren.

Dem Auftragsvolumen von rund 200.000 Sendungen pro Jahr trägt die neue Logistik mit einem automatischen Palettenpuffer mit acht Bahnen, einem Paletten-FTS sowie einem automatischen Paletten-Wickler Rechnung. An zehn Produktions-Übergabepunkten in den Produktionshallen werden Paletten automatisch von dem FTS übernommen und in den Warenausgang zur Übergabefördertechnik gebracht. Mehrere zusammengehörige Paletten für einen Auftrag oder eine spätere Lkw-Speditionsen-



Heber, Palettenwickler und Pufferspeicher auf einer Bühne

ding werden nach Selektionskriterien auf Pufferbahnen auf einer Bühne zwischengespeichert. Allen Bereitstellungsbahnen mit jeweils 13 Palettenstellplätzen wird ein Kriterium für die Speicherung von Paletten am Visualisierungs-Terminal zugewiesen. Dort wird auch der Füllgrad der Bahnen angezeigt.

Die Klinkhammer-Materialflusssteuerung unterstützt den blockweisen Abruf versandfertiger Sendungen aus dem Pufferspeicher. Die Anlagenvisualisierung Klinkvision erlaubt nun eine transparente Übersicht und schnelle Alarmdiagnose in der Anlage. Eine Konturen- und Höhenkontrolle sowie eine Wiegezelle zur Gewichtskontrolle der Paletten sichern den Bühnen-Heber vor Überlast und überstehende Ladung. Die Ladungssicherung von konsolidierten Paletten geschieht mithilfe eines integrierten, automatischen Stretchers.

„Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen Klinkhammer und Geiger-Notes konnte die Anlage trotz schwieriger Lieferketten noch vor dem vereinbarten Termin fertiggestellt werden“, erklärt Jürgen Kaiser, Vorstand der Geiger-Notes AG. „Mit der Investition in die Versand-Automatisierung leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit des Standorts und steigern die Dynamik und Produktivität bei der Auftrags- und Versandabwicklung.“

Fotos: Klinkhammer

www.klinkhammer.com